

FISSLER
ELEKTRONIK

Fußschalter Sicherheits- Fußschalter



HOMEPAGE

Fußschalter
Sicherheitsfußschalter



Unsere Vision:

Wir schützen Menschen vor Unfällen und überzeugen den Kunden durch innovative bedienerfreundliche, Sicherheitslösungen von höchster Qualität und stehen dem Kunden jederzeit mit Rat und Tat zur Verfügung.

Unsere Leidenschaft:

Seit 1956 fertigt Fiessler Elektronik optoelektronische Komponenten für die Industrie. Daraus resultierend wurde 1965 mit der Entwicklung und Produktion des ersten vollelektronischen Sicherheitslichtvorhangs und Sicherheitslichtgitter auf Basis des Sender- Empfängerprinzips begonnen.

Rund 30 Jahre später, im Jahre 1996, stellte Fiessler Elektronik, als erster Hersteller weltweit, als bahnbrechende Innovation eine spezielle mitfahrende Sicherheitslösung für Gesenkbiegepressen (AKAS®) vor.

Mit der programmierbaren Sicherheitssteuerung FPSC vervollständigte Fiessler Elektronik im Jahre 2005 sein Lösungskonzept für Gesenkbiegepressen.

Permanente Produktpflege und Neuentwicklungen im Dialog mit unseren Kunden sind der Garant für perfekte Lösungen und qualitativ hochwertige Produkte.

Zertifizierungen, Qualitätsüberwachung und Baumusterprüfungen nach weltweiten Standards sind für Fiessler Elektronik eine Selbstverständlichkeit.



FIRMEN-
PROFIL

Service

FISSLER
ELEKTRONIK



Weltweiter Service

Fiessler Elektronik bedient Kunden in sämtlichen Industrieregionen der Erde.

In mehr als 30 Ländern steht das Fiessler Elektronik Servicenetzwerk zur Verfügung. Sowohl Maschinenhersteller als auch Endanwender werden durch diese Stützpunkte effektiv betreut.



Vertretungen

Fußschalter
Sicherheitsfußschalter

Fußschalter & Sicherheitsfußschalter

Qualität made by Fiessler

Fiessler Fußschalter und Sicherheitsfußschalter werden ausschließlich in Deutschland entwickelt und produziert. Durch den Einsatz hochwertigster Materialien garantieren wir höchste Sicherheit sowie extreme Langlebigkeit unserer Produkte.

Kabeleinführung
1 x M20 x 1,5
2 x PG 13,5

Haube in
Metallausführung

Optional mit
Sperrklinke

Pedale in
Metallausführung

Befestigungslöcher
im Gehäuse



Haube von oben
abnehmbar

Optional mit
Verriegelung und
Entriegelungstaster

Gehäuse in
Metallausführung

Druckpunkt
min. 200 N

Redundante
Abschaltung



Schaltwegdiagramm

gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt

■ = geschlossener Kontakt
□ = geöffneter Kontakt

Standard-Fußschalter

1-pedalige Fußschalter	Seite 6–7
FE-FS1-U1-U-XX	6
FE-FS1-SU1P10K-U-XX	7

2-pedaliger Fußschalter	Seite 8
FE-FS2-U1/U1-U-XX	8

Sicherheits-Fußschalter

1-pedalige Sicherheits-Fußschalter	Seite 9–12
FE-FS1-SU1ASDU1-U-XX	9
FE-FS1-SU1ASDO2-U-XX	10
FE-FS1-SU1ASDO2V-U-XX	11
FE-FS1-S2DO2V-U-XX	12

2-pedalige Sicherheits-Fußschalter	Seite 13–21
FE-FS2-SU1ASDU1/U1-U-XX	13
FE-FS2-U1/SU1ASDU1-U-XX	14
FE-FS2-SU1ASDU1/SU1ASDU1-U-XX	15
FE-FS2-SU1ASDO2/U1-U-XX	16
FE-FS2-U1/SU1ASDO2-U-XX	17
FE-FS2-SU1ASDO2/SU1ASDO2-U-XX	18
FE-FS2-U1/SU1ASDO2S-U-XX	19
FE-FS2-U2/SU2ASDU1-U-XX	20
FE-FS2-S2ASDO2/U1-U-XX	21

Generelle technische Daten für alle Standard- und Sicherheits-Fußschalter	22
Maßzeichnungen	23

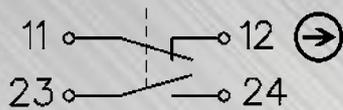


FE-FS1-U1-U-XX

Der Fußschalter FE-FS1-U1-U ist mit einem Schaltelement ausgerüstet, welches je einen Öffner und Schließerkontakt beinhaltet.

Es kann z.B. für die Auswahl der AKAS®-Kastenbiegefunktion oder zum Öffnen einer Presse eingesetzt werden.

Anschlussbild



Schaltwegdiagramm

	gelöst	gedrückt
23-34		
11-12		

■ = geschlossener Kontakt
□ = geöffneter Kontakt

Ausführung	1-pedaliger Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Kabeleinführung	M20 x 1,5
Schalteinsatz	1 Umschaltkontakt, zwangsöffnend
Schaltfunktion	Umschalter
Schaltsystem	Schleichmechanismus
Bestellbezeichnung	FE-FS1-U1-U-XX (XX = RD = Abdeckhaube Feuerrot RAL 3000) (XX = YE = Abdeckhaube Gelb RAL 1021)

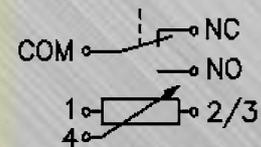
FE-FS1-SU1P10K-U-XX

Der Fußschalter FE-FS1-SU1P10K-U ist mit einem Umschaltkontakt mit Potenziometereinsatz ausgerüstet.

Es kann z. B. für stufenlose Steuerungsaufgaben eingesetzt werden.



Anschlussbild



Ausführung	1-pedaliger Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Belastbarkeit	max. 6 A. Bei induktiven und kapazitiven Lasten ist unbedingt ein Kontaktschutz vorzusehen.
Kabeleinführung	M20 x 1,5
Schalteinsatz	1 Umschaltkontakt und 1 Potenziometer
Schaltfunktion	Umschalter
Schaltsystem	Sprungmechanismus
Potenziometer	0 - 10kOhm ±3%, 0,5W, 35mA
Bestellbezeichnung	FE-FS1-SU1P10K-U-XX (XX = RD = Abdeckhaube Feuerrot RAL 3000)



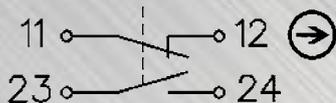
FE-FS2-U1/U1-U-XX

Der Fußschalter FE-FS2-U1/U1-U ist mit je einem Schaltelement ausgerüstet, welches je einen Öffner- und Schließerkontakt beinhaltet.

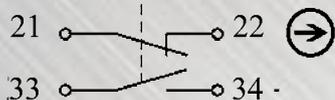
Es kann z.B. für die Auswahl der AKAS®-Kastenbiegefunktion oder zum Öffnen einer Presse eingesetzt werden.

Anschlussbild

Linkes Pedal



Rechtes Pedal



Schaltwegdiagramm

Linkes Pedal

	gelöst	gedrückt
23-24		
11-12		

■ = geschlossener Kontakt
□ = geöffneter Kontakt

Rechtes Pedal

	gelöst	gedrückt
33-34		
21-22		

■ = geschlossener Kontakt
□ = geöffneter Kontakt

Ausführung	2-pedaliger Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Kabeleinführung	M20x1,5 (Mitte), 2x PG13,5
Schalteinsatz linkes Pedal rechtes Pedal	1 Umschaltkontakt, zwangsöffnend 1 Umschaltkontakt, zwangsöffnend
Schaltfunktion linkes Pedal rechtes Pedal	Umschalter Umschalter
Schaltsystem linkes Pedal rechtes Pedal	Schleichmechanismus Schleichmechanismus
Bestellbezeichnung	FE-FS2-U1/U1-U-XX (XX = RD = Abdeckung Feuerrot RAL 3000)

Sicherheitsfußschalter

FISSLER
ELEKTRONIK

FE-FS1-SU1ASDU1-U-XX

Der Sicherheits-Fußschalter FE-FS1-SU1ASDU1-U ist mit einem Sicherheitselement ausgerüstet.

Das Pedal ist ein Dreipositions-Überhubmodul mit Druckpunkt und dient zur Steuerung gefährlicher Bewegungen (z. B. Hubbewegung bei einer Presse etc.). Es verfügt über 2 Arbeitsschalter (1Ö und 1S) für die Steuerung der Biegebewegung sowie über ein Sicherheitsschalter-Modul (1 Zwangsöffner und ein Schließer) zum Stoppen der Schließbewegung. Die Pedalbetätigung bis zum Druckpunkt erlaubt die Schaltung der 2 Arbeitsschalter. Nach Überwinden des Druckpunktes befinden sich die 2 Arbeitsschalter im Ruhezustand; der zwangsöffnende Sicherheitskontakt ist aktiviert, sodaß bei Gefahr der Stopp der Maschine sofort eingeleitet wird. Somit steht eine redundante Information für den Sicherheitsschaltkreis zur Verfügung. Ein erneuter Start der Maschine ist nur nach Loslassen des Fußschalters möglich.



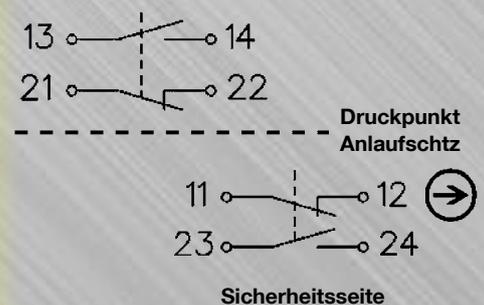
Schaltwegdiagramm

	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
13-14	geschlossener Kontakt	geöffneter Kontakt	geschlossener Kontakt
21-22	geschlossener Kontakt	geschlossener Kontakt	geschlossener Kontakt
11-12	geschlossener Kontakt	geschlossener Kontakt	geöffneter Kontakt
23-24	geöffneter Kontakt	geöffneter Kontakt	geschlossener Kontakt

■ = geschlossener Kontakt
□ = geöffneter Kontakt

Ausführung	1-pedaliger Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Kabeleinführung	M20 x 1,5
Schalteinsatz	1 Umschaltkontakt mit Anlaufschutz, nach Druckpunkt 1 Umschaltkontakt, zwangsöffnend
Schaltfunktion	Folgeschaltung mit Druckpunkt
Druckpunkt	Min. 200 N Betätigungskraft bei bestimmungsgemäßem Gebrauch
Schaltsystem	Sprung-/Schleichmechanismus
Bestellbezeichnung	FE-FS1-SU1ASDU1-U-XX (XX = RD = Abdeckhaube Feuerrot RAL 3000)

Anschlussbild





FE-FS1-SU1ASDO2-U-XX

Der Sicherheits-Fußschalter FE-FS1-SU1ASDO2-U ist mit einem Sicherheitselement ausgerüstet.

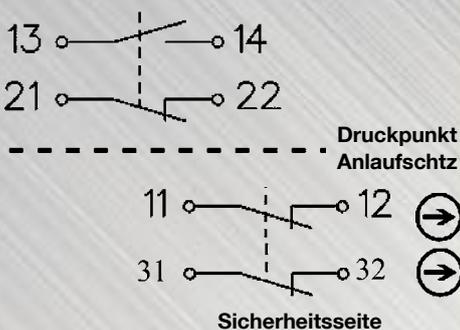
Das Pedal ist ein Dreipositions-Überhubmodul mit Druckpunkt und dient zur Steuerung gefährlicher Bewegungen (z. B. Hubbewegung bei einer Presse etc.). Es verfügt über 2 Arbeitsschalter (1S und 1Ö) für die Steuerung der Biegebewegung sowie über ein Sicherheitsschalter-Modul (2 Zwangsöffner) zum Stoppen der Schließbewegung.

Die Pedalbetätigung bis zum Druckpunkt erlaubt die Schaltung der 2 Arbeitsschalter.

Nach Überwinden des Druckpunktes befinden sich die 2 Arbeitsschalter im Ruhezustand; die zwangsöffnenden Sicherheitskontakte sind aktiviert, sodaß bei Gefahr der Stopp der Maschine sofort eingeleitet wird. Somit steht eine redundante Information für den Sicherheitsschaltkreis zur Verfügung.

Ein erneuter Start der Maschine ist nur nach Loslassen des Fußschalters möglich.

Anschlussbild



Schaltwegdiagramm

	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
13-14			
21-22			
11-12			
31-32			

■ = geschlossener Kontakt
□ = geöffneter Kontakt

Ausführung	1-pedaliger Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung, freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Kabeleinführung	M20 x 1,5
Schalteinsatz	1 Umschaltkontakt mit Anlaufschutz, nach Druckpunkt 2 Öffner, zwangsöffnend
Schaltfunktion	Folgeschaltung mit Druckpunkt
Druckpunkt	Min. 200 N Betätigungskraft bei bestimmungsgemäßem Gebrauch
Schaltsystem	Sprung-/Schleichmechanismus
Bestellbezeichnung	FE-FS1-SU1ASDO2-U-XX (XX = RD = Abdeckhaube Feuerrot RAL 3000)

Sicherheitsfußschalter

FISSLER
ELEKTRONIK

FE-FS1-SU1ASDO2V-U-XX

Der Sicherheits-Fußschalter FE-FS1-SU1ASDO2V-U ist mit einem Sicherheitselement sowie einer Pedalverriegelung mit Entriegelung von Hand ausgerüstet.

Das Pedal ist ein Dreipositions-Überhubmodul mit Druckpunkt und dient zur Steuerung gefährlicher Bewegungen (z. B. Hubbewegung bei einer Presse etc.). Es verfügt über 2 Arbeitsschalter (1S und 1Ö) für die Steuerung der Biegebewegung sowie über ein Sicherheitsschalter-Modul (2 Zwangsöffner) zum Stoppen der Schließbewegung.

Die Pedalbetätigung bis zum Druckpunkt erlaubt die Schaltung der 2 Arbeitsschalter.

Nach Überwinden des Druckpunktes befinden sich die 2 Arbeitsschalter im Ruhezustand; die zwangsöffnenden Sicherheitskontakte sind aktiviert, sodaß bei Gefahr der Stopp der Maschine sofort eingeleitet wird. Somit steht eine redundante Information für den Sicherheitsschaltkreis zur Verfügung.

Ein erneuter Start der Maschine ist nur nach Loslassen des Fußschalters möglich.



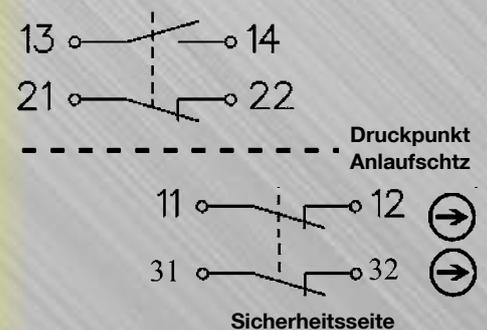
Schaltwegdiagramm

	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
13-14			
21-22			
11-12			
31-32			

■ = geschlossener Kontakt
□ = geöffneter Kontakt

Ausführung	1-pedaliger Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung, freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen, Pedalverriegelung mit manueller Entriegelung
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Kabeleinführung	M20 x 1,5
Schalteinsatz	1 Umschaltkontakt mit Anlaufschutz, nach Druckpunkt 2 Öffner, zwangsöffnend
Schaltfunktion	Folgeschaltung mit Druckpunkt
Druckpunkt	Min. 200 N Betätigungskraft bei bestimmungsgemäßem Gebrauch
Schaltsystem	Sprung-/Schleichmechanismus
Bestellbezeichnung	FE-FS1-SU1ASDO2V-U-XX (XX = RD = Abdeckhaube Feuerrot RAL 3000)

Anschlussbild





FE-FS1-S2DO2V-U-XX

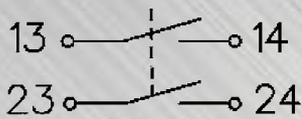
Der Sicherheits-Fußschalter FE-FS1-S2DO2V-U ist mit einem Sicherheitselement sowie einer Pedalverriegelung mit Entriegelung von Hand ausgerüstet.

Das Pedal ist ein Dreipositions-Überhubmodul mit Druckpunkt und dient zur Steuerung gefährlicher Bewegungen (z. B. Hubbewegung bei einer Presse etc.). Es verfügt über 2 Arbeitsschalter (2S) für die Steuerung der Biegebewegung sowie über ein Sicherheitschalter-Modul (2 Zwangsöffner) zum Stoppen der Schließbewegung.

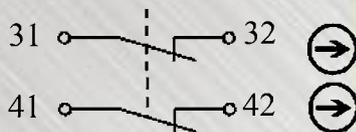
Die Pedalbetätigung bis zum Druckpunkt erlaubt die Schaltung der 2 Arbeitsschalter.

Nach Überwinden des Druckpunktes ist der zwangsöffnende Sicherheitskontakt aktiviert, sodaß bei Gefahr der Stopp der Maschine sofort eingeleitet wird.

Anschlussbild



Druckpunkt



Sicherheitsseite

Schaltwegdiagramm

	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
13-14			
23-24			
31-32			
41-42			

■ = geschlossener Kontakt
□ = geöffneter Kontakt

Ausführung	1-pedaliger Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung, freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen, Pedalverriegelung mit manueller Entriegelung
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Kabeleinführung	M20 x 1,5
Schalteinsatz	2 Schließer, nach Druckpunkt 2 Öffner, zwangsöffnend
Schaltfunktion	Folgeschaltung mit Druckpunkt
Druckpunkt	Min. 200 N Betätigungskraft bei bestimmungsgemäßem Gebrauch
Schaltsystem	Sprung-/Schleichmechanismus
Bestellbezeichnung	FE-FS1-S2DO2V-U-XX (XX = RD = Abdeckhaube Feuerrot RAL 3000)

Sicherheitsfußschalter

FISSLER
ELEKTRONIK

FE-FS2-SU1ASDU1/U1-U-XX

Der Sicherheits-Doppelfußschalter FE-FS2-SU1ASDU1/U1-U ist mit Sicherheits-Schaltern ausgerüstet.

Das rechte Pedal hat 2 Stellungen (gelöste Position und niedergedrückte Position).

Es kann z.B. für die Auswahl der AKAS®-Kastenbiegefunktion oder zum Öffnen einer Presse eingesetzt werden. Die linke Pedalhälfte ist ein Dreipositions-Überhubmodul mit Druckpunkt und dient zur Steuerung gefahrbringender Bewegungen (z. B. Hubbewegungen einer Presse etc.). Es verfügt über 2 Arbeitsschalter (1Ö und 1S) für die Steuerung der Biegebewegung sowie über ein Sicherheits-Schaltermodul (1 zwangsgeführter Öffner und 1 Schließer) zum Stoppen der Schließbewegung.

Die Pedalbetätigung bis zum Druckpunkt erlaubt die Schaltung der 2 Arbeitsschalter. Nach Überwinden des Druckpunktes befinden sich die 2 Arbeitsschalter im Ruhezustand; der zwangsöffnende Sicherheitskontakt ist aktiviert, sodaß bei Gefahr der Stopp der Maschine sofort eingeleitet wird. Somit steht eine redundante Information für den Sicherheitsschaltkreis zur Verfügung. Ein erneuter Start der Maschine ist nur nach Loslassen des Fußschalters möglich.

Schaltwegdiagramm

Linkes Pedal

	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
13-14			
21-22			
11-12			
23-24			

Rechtes Pedal

	gelöst	gedrückt
23-34		
11-12		

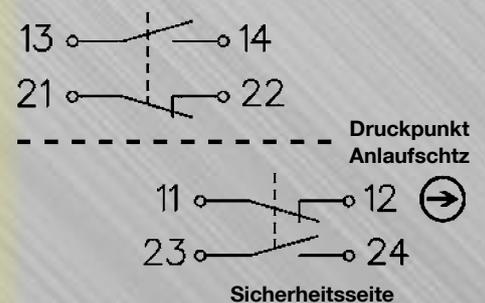
■ = geschlossener Kontakt
□ = geöffneter Kontakt

Ausführung	2-pedaliger Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Kabeleinführung	M20 x 1,5 (Mitte), 2x PG13,5
Schalteinsatz linkes Pedal	1 Umschaltkontakt mit Anlaufschutz, nach Druckpunkt
rechtes Pedal	1 Umschaltkontakt, zwangsöffnend
Schaltfunktion linkes Pedal	Folgeschaltung mit Druckpunkt
Druckpunkt linkes Pedal	Min. 200 N Betätigungskraft bei bestimmungsgemäßem Gebrauch
Schaltsystem linkes Pedal	Sprung-/Schleichmechanismus
rechtes Pedal	Schleichmechanismus
Bestellbezeichnung	FE-FS2-SU1ASDU1/U1-U-XX (XX = RD = Abdeckung Feuerrot RAL 3000)

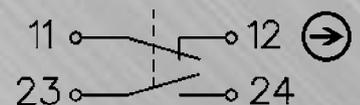


Anschlussbild

Linkes Pedal



Rechtes Pedal



Die Kontakte für das linke und rechte Pedal müssen bei der Schaltplanerstellung eindeutig bezeichnet werden!



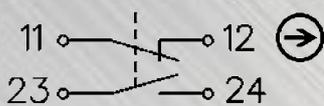
FE-FS2-U1/SU1ASDU1-U-XX

Der Sicherheits-Doppelfußschalter FE-FS2-U1/SU1ASDU1-U ist mit Sicherheits-Schaltern ausgerüstet. Das linke Pedal hat 2 Stellungen (gelöste Position und niedergedrückte Position). Es kann z.B. für die Auswahl der AKAS®-Kastenbiegefunktion oder zum Öffnen einer Presse eingesetzt werden. Die rechte Pedalhälfte ist ein Dreipositions-Überhubmodul mit Druckpunkt und dient zur Steuerung gefahrbringender Bewegungen (z. B. Hubbewegungen einer Presse etc.). Es verfügt über 2 Arbeitsschalter (1Ö und 1S) für die Steuerung der Biegebewegung sowie über ein Sicherheits-Schaltermodul (1 zwangsgeführter Öffner und 1 Schließer) zum Stoppen der Schließbewegung.

Die Pedalbetätigung bis zum Druckpunkt erlaubt die Schaltung der 2 Arbeitsschalter. Nach Überwinden des Druckpunktes befinden sich die 2 Arbeitsschalter im Ruhezustand; der zwangsöffnende Sicherheitskontakt ist aktiviert, sodaß bei Gefahr der Stopp der Maschine sofort eingeleitet wird. Somit steht eine redundante Information für den Sicherheitsschaltkreis zur Verfügung. Ein erneuter Start der Maschine ist nur nach Loslassen des Fußschalters möglich.

Anschlussbild

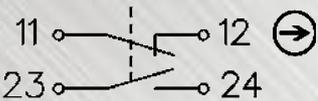
Linkes Pedal



Rechtes Pedal



Druckpunkt
Anlaufschutz



Sicherheitsseite

Schaltwegdiagramm

Linkes Pedal

	gelöst	gedrückt
23-24		
11-12		

■ = geschlossener Kontakt
□ = geöffneter Kontakt

Rechtes Pedal

	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
13-14			
21-22			
11-12			
23-24			

Ausführung	2-pedaliger Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Kabeleinführung	M20x1,5 (Mitte), 2x PG13,5
Schalteinsetz linkes Pedal rechtes Pedal	1 Umschaltkontakt, zwangsöffnend 1 Umschaltkontakt mit Anlaufschutz, nach Druckpunkt 1 Umschaltkontakt, zwangsöffnend
Schaltfunktion rechtes Pedal	Folgeschaltung mit Druckpunkt
Druckpunkt rechtes Pedal	Min. 200 N Betätigungskraft bei bestimmungsgemäßem Gebrauch
Schaltsystem linkes Pedal rechtes Pedal	Schleichmechanismus Sprung-/Schleichmechanismus
Bestellbezeichnung	FE-FS2-U1/SU1ASDU1-U-XX (XX = RD = Abdeckung Feuerrot RAL 3000)

Die Kontakte für das linke und rechte Pedal müssen bei der Schaltplanerstellung eindeutig bezeichnet werden!

Sicherheitsfußschalter

FISSLER
ELEKTRONIK

FE-FS2-SU1ASDU1/SU1ASDU1-U-XX

Der Sicherheits-Doppelfußschalter FE-FS2-SU1ASDU1/SU1ASDU1-U ist mit 2 Sicherheits-Schaltern ausgerüstet. Bei den beiden Pedalhälften handelt es sich um ein Dreipositions-Überhubmodul mit Druckpunkt und dient zur Steuerung gefahrbringender Bewegungen (z. B. Hubbewegungen einer Presse etc.). Es verfügt über 2 Arbeitsschalter (1Ö und 1S) für die Steuerung der Biegebewegung sowie über ein Sicherheits-Schaltermodul (1 zwangsgeführter Öffner und 1 Schließer) zum Stoppen der Schließbewegung. Die Pedalbetätigung bis zum Druckpunkt erlaubt die Schaltung der 2 Arbeitsschalter. Nach Überwinden des Druckpunktes befinden sich die 2 Arbeitsschalter im Ruhezustand; der zwangsöffnende Sicherheitskontakt ist aktiviert, sodaß bei Gefahr der Stopp der Maschine sofort eingeleitet wird. Somit steht eine redundante Information für den Sicherheitsschaltkreis zur Verfügung. Ein erneuter Start der Maschine ist nur nach Loslassen des Fußschalters möglich.



Schaltwegdiagramm

Linkes Pedal

	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
13-14			
21-22			
11-12			
23-24			

Rechtes Pedal

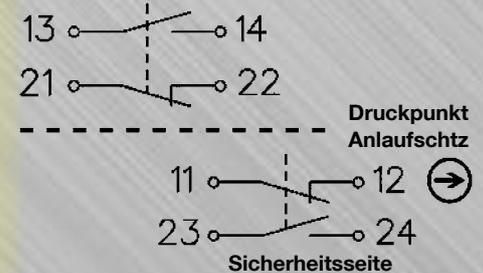
	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
13-14			
21-22			
11-12			
23-24			

■ = geschlossener Kontakt □ = geöffneter Kontakt

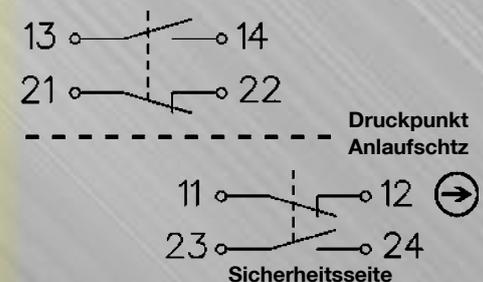
Ausführung	2-pedaliger Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Kabeleinführung	1x M20x1,5 (Mitte), 2x PG13,5
Schalteinsatz	linkes Pedal 1 Umschaltkontakt mit Anlaufschutz, nach Druckpunkt rechtes Pedal 1 Umschaltkontakt, zwangsöffnend 1 Umschaltkontakt mit Anlaufschutz, nach Druckpunkt 1 Umschaltkontakt, zwangsöffnend
Schaltfunktion	linkes Pedal Folgeschaltung mit Druckpunkt rechtes Pedal Folgeschaltung mit Druckpunkt
Druckpunkt	linkes und rechtes Pedal Min. 200 N Betätigungskraft bei bestimmungsgemäßem Gebrauch
Schaltsystem	linkes Pedal Sprung-/Schleichmechanismus rechtes Pedal Sprung-/Schleichmechanismus
Bestellbezeichnung	FE-FS2-SU1ASDU1/SU1ASDU1-U-XX (XX = RD = Abdeckung Feuerrot RAL 3000)

Anschlussbild

Linkes Pedal



Rechtes Pedal



! Die Kontakte für das linke und rechte Pedal müssen bei der Schaltplanerstellung eindeutig bezeichnet werden!



FE-FS2-SU1ASDO2/U1-U-XX

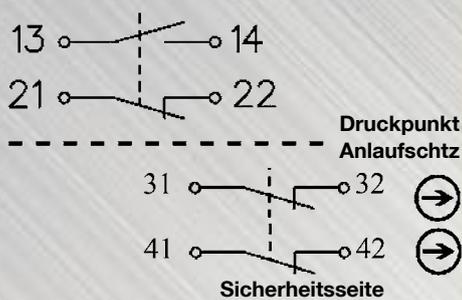
Der Sicherheits-Doppelfußschalter FE-FS2-SU1ASDO2/U1-U ist mit Sicherheits-Schaltern ausgerüstet.

Das rechte Pedal hat 2 Stellungen (gelöste Position und niedergedrückte Position). Es kann z.B. für die Auswahl der AKAS®-Kastenbiegefunktion oder zum Öffnen einer Presse eingesetzt werden. Die linke Pedalhälfte ist ein Dreipositions-Überhubmodul mit Druckpunkt und dient zur Steuerung gefahrbringender Bewegungen (z. B. Hubbewegungen einer Presse etc.). Es verfügt über 2 Arbeitsschalter (1Ö und 1S) für die Steuerung der Biegebewegung sowie über ein Sicherheits-Schaltermodul (2 zwangsgeführter Öffner) zum Stoppen der Schließbewegung.

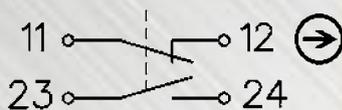
Die Pedalbetätigung bis zum Druckpunkt erlaubt die Schaltung der 2 Arbeitsschalter. Nach Überwinden des Druckpunktes befinden sich die 2 Arbeitsschalter im Ruhezustand; die zwangsöffnenden Sicherheitskontakte sind aktiviert, sodaß bei Gefahr der Stopp der Maschine sofort eingeleitet wird. Somit steht eine redundante Information für den Sicherheitsschaltkreis zur Verfügung. Ein erneuter Start der Maschine ist nur nach Loslassen des Fußschalters möglich.

Anschlussbild

Linkes Pedal



Rechtes Pedal



Die Kontakte für das linke und rechte Pedal müssen bei der Schaltplanerstellung eindeutig bezeichnet werden!

Schaltwegdiagramm

Linkes Pedal

	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
13-14	□	■	□
21-22	■	□	■
31-32	■	■	□
41-42	■	■	□

Rechtes Pedal

	gelöst	gedrückt
23-24	□	■
11-12	■	□

■ = geschlossener Kontakt
□ = geöffneter Kontakt

Ausführung	2-pedaliger Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Kabeleinführung	M20x1,5 (Mitte), 2x PG13,5
Schalteinsetz linkes Pedal	1 Umschaltkontakt mit Anlaufschutz, nach Druckpunkt 2 Öffner, zwangsöffnend
rechtes Pedal	1 Umschaltkontakt, zwangsöffnend
Schaltfunktion linkes Pedal	Folgeschaltung mit Druckpunkt
Druckpunkt linkes Pedal	Min. 200 N Betätigungskraft bei bestimmungsgemäßem Gebrauch
Schaltsystem linkes Pedal	Sprung-/Schleichmechanismus
rechtes Pedal	Schleichmechanismus
Bestellbezeichnung	FE-FS2-SU1ASDO2/U1-U-XX (XX = RD = Abdeckung Feuerrot RAL 3000)

Sicherheitsfußschalter

FISSLER
ELEKTRONIK

FE-FS2-U1/SU1ASDO2-U-XX

Der Sicherheits-Doppelfußschalter FE-FS2-U1/SU1ASDO2-U ist mit Sicherheits-Schaltern ausgerüstet.

Das linke Pedal hat 2 Stellungen (gelöste Position und niedergedrückte Position). Es kann z.B. für die Auswahl der AKAS®-Kastenbiegefunktion oder zum Öffnen einer Presse eingesetzt werden. Die rechte Pedalhälfte ist ein Dreipositions-Überhubmodul mit Druckpunkt und dient zur Steuerung gefahrbringender Bewegungen (z. B. Hubbewegungen einer Presse etc.). Es verfügt über 2 Arbeitsschalter (1Ö und 1S) für die Steuerung der Biegebewegung sowie über ein Sicherheits-Schaltermodul (2 zwangsgeführter Öffner) zum Stoppen der Schließbewegung. Die Pedalbetätigung bis zum Druckpunkt erlaubt die Schaltung der 2 Arbeitsschalter. Nach Überwinden des Druckpunktes befinden sich die 2 Arbeitsschalter im Ruhezustand; die zwangsöffnenden Sicherheitskontakte sind aktiviert, sodaß bei Gefahr der Stopp der Maschine sofort eingeleitet wird. Somit steht eine redundante Information für den Sicherheitsschaltkreis zur Verfügung. Ein erneuter Start der Maschine ist nur nach Loslassen des Fußschalters möglich.



Schaltwegdiagramm

Linkes Pedal

	gelöst	gedrückt
23-24		
11-12		

■ = geschlossener Kontakt
□ = geöffneter Kontakt

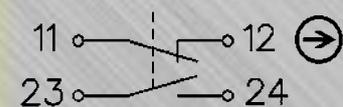
Rechtes Pedal

	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
13-14			
21-22			
31-32			
41-42			

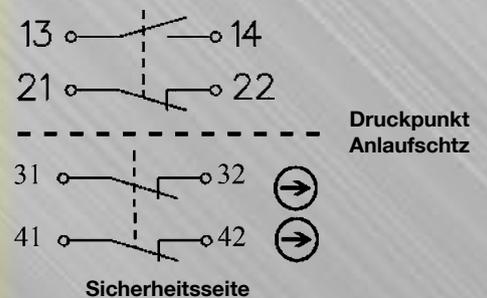
Ausführung	2-pedaliger Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Kabeleinführung	1x M20x1,5 (Mitte), 2x PG13,5
Schalteinsatz	rechtes Pedal 1 Umschaltkontakt mit Anlaufschutz, nach Druckpunkt 2 Öffner zwangsöffnend linkes Pedal 1 Umschaltkontakt, zwangsöffnend
Schaltfunktion	rechtes Pedal Folgeschaltung mit Druckpunkt
Druckpunkt	rechtes Pedal Min. 200 N Betätigungskraft bei bestimmungsgemäßem Gebrauch
Schaltsystem	rechtes Pedal Sprung-/Schleichmechanismus linkes Pedal Schleichmechanismus
Bestellbezeichnung	FE-FS2-U1/SU1ASDO2-U-XX (XX = RD = Abdeckung Feuerrot RAL 3000)

Anschlussbild

Linkes Pedal



Rechtes Pedal





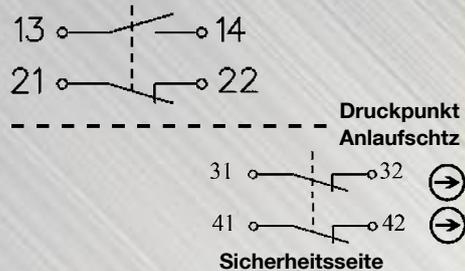
FE-FS2-SU1ASDO2/SU1ASDO2-U-XX

Der Sicherheits-Doppelfußschalter FE-FS2-SU1ASDO2/SU1ASDO2-U ist mit 2 Sicherheits-Schaltern ausgerüstet. Bei den beiden Pedalhälften handelt es sich um ein Dreipositions-Überhubmodul mit Druckpunkt und dient zur Steuerung gefahrbringender Bewegungen (z. B. Hubbewegungen einer Presse etc.). Es verfügt über 2 Arbeitsschalter (1Ö und 1S) für die Steuerung der Biegebewegung sowie über ein Sicherheits-Schaltermodul (2 zwangsgeführter Öffner) zum Stoppen der Schließbewegung.

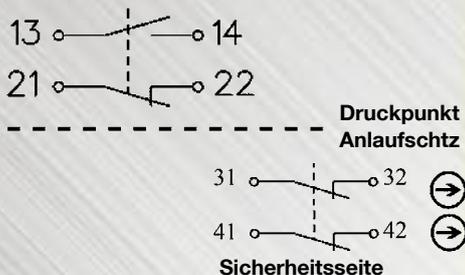
Die Pedalbetätigung bis zum Druckpunkt erlaubt die Schaltung der 2 Arbeitsschalter. Nach Überwinden des Druckpunktes befinden sich die 2 Arbeitsschalter im Ruhezustand; die zwangsöffnenden Sicherheitskontakte sind aktiviert, sodaß bei Gefahr der Stopp der Maschine sofort eingeleitet wird. Somit steht eine redundante Information für den Sicherheitsschaltkreis zur Verfügung. Ein erneuter Start der Maschine ist nur nach Loslassen des Fußschalters möglich.

Anschlussbild

Linkes Pedal



Rechtes Pedal



Die Kontakte für das linke und rechte Pedal müssen bei der Schaltplanerstellung eindeutig bezeichnet werden!

Schaltwegdiagramm

Linkes Pedal

	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
13-14			
21-22			
31-32			
41-42			

Rechtes Pedal

	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
13-14			
21-22			
31-32			
41-42			

■ = geschlossener Kontakt □ = geöffneter Kontakt

Ausführung	2-pedaliger Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Kabeleinführung	1x M20x1,5 (Mitte), 2x PG13,5
Schalteinsatz linkes Pedal	1 Umschaltkontakt mit Anlaufschutz, nach Druckpunkt 2 Öffner, zwangsöffnend
rechtes Pedal	Umschaltkontakt mit Anlaufschutz, nach Druckpunkt 2 Öffner, zwangsöffnend
Schaltfunktion linkes Pedal	Folgeschaltung mit Druckpunkt
rechtes Pedal	Folgeschaltung mit Druckpunkt
Druckpunkt linkes und rechtes Pedal	Min. 200 N Betätigungskraft bei bestimmungsgemäßem Gebrauch
Schaltssystem linkes Pedal	Sprung-/Schleichmechanismus
rechtes Pedal	Sprung-/Schleichmechanismus
Bestellbezeichnung	FE-FS2-SU1ASDO2/SU1ASDO2-U-XX (XX = RD = Abdeckung Feuerrot RAL 3000)

Sicherheitsfußschalter

FISSLER
ELEKTRONIK

FE-FS2-U1/SU1ASDO2S-U-XX

Der Sicherheits-Doppelfußschalter FE-FS2-U1/SU1ASDO2S-U ist mit Sicherheits-Schaltern und einer Sperrklinke ausgerüstet.

Das linke Pedal hat 2 Stellungen (gelöste Position und niedergedrückte Position). Es kann z.B. für die Auswahl der AKAS®-Kastenbiegefunktion oder zum Öffnen einer Presse eingesetzt werden.

Die rechte Pedalhälfte ist ein Dreipositions-Überhubmodul mit Druckpunkt und dient zur Steuerung gefahrbringender Bewegungen (z. B. Hubbewegungen einer Presse etc.). Es verfügt über 2 Arbeitsschalter (1Ö und 1S) für die Steuerung der Biegebewegung sowie über ein Sicherheits-Schaltermodul (2 zwangsgeführter Öffner) zum Stoppen der Schließbewegung.

Die Pedalbetätigung bis zum Druckpunkt erlaubt die Schaltung der 2 Arbeitsschalter. Nach Überwinden des Druckpunktes befinden sich die 2 Arbeitsschalter im Ruhezustand; die zwangsöffnenden Sicherheitskontakte sind aktiviert, sodaß bei Gefahr der Stopp der Maschine sofort eingeleitet wird. Somit steht eine redundante Information für den Sicherheitsschaltkreis zur Verfügung. Ein erneuter Start der Maschine ist nur nach Loslassen des Fußschalters möglich.

Schaltwegdiagramm

Linkes Pedal

	gelöst	gedrückt
23-24		
11-12		

■ = geschlossener Kontakt
□ = geöffneter Kontakt

Rechtes Pedal

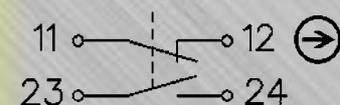
	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
13-14			
21-22			
31-32			
41-42			

Ausführung	2-pedaliger Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Kabeleinführung	1x M20x1,5 (Mitte), 2x PG13,5
Schalteinsatz	linkes Pedal 1 Umschaltkontakt, zwangsöffnend rechtes Pedal 1 Umschaltkontakt mit Anlaufschutz, nach Druckpunkt 2 Öffner zwangsöffnend
Schaltfunktion	rechtes Pedal Folgeschaltung mit Druckpunkt
Druckpunkt	rechtes Pedal Min. 200 N Betätigungskraft bei bestimmungsgemäßem Gebrauch
Schaltsystem	linkes Pedal Schleichmechanismus rechtes Pedal Sprung-/Schleichmechanismus
Bestellbezeichnung	FE-FS2-U1/SU1ASDO2S-U-XX (XX = RD = Abdeckung Feuerrot RAL 3000)

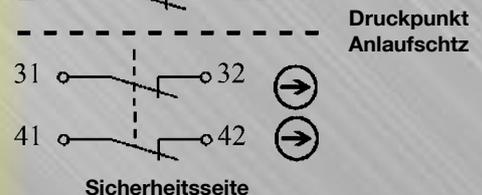
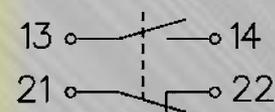


Anschlussbild

Linkes Pedal



Rechtes Pedal



Druckpunkt
Anlaufschutz

Sicherheitsseite



FE-FS2-U2/SU2ASDU1-U-XX

Der Sicherheits-Doppelfußschalter FE-FS2-U2/SU2ASDU1-U ist mit Sicherheits-Schaltern ausgerüstet. Das linke Pedal hat 2 Stellungen (gelöste Position und niedergedrückte Position).

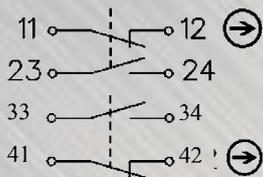
Es kann z.B. für die Auswahl der AKAS®-Kastenbiegefunktion oder zum Öffnen einer Presse eingesetzt werden.

Die rechte Pedalhälfte ist ein Dreipositions-Überhubmodul mit Druckpunkt und dient zur Steuerung gefahrbringender Bewegungen (z. B. Hubbewegungen einer Presse etc.). Es verfügt über 4 Arbeitsschalter (2Ö und 2S) für die Steuerung der Biegebewegung sowie über ein Sicherheits-Schaltmodul (1 zwangsgeführter Öffner und 1 Schließer) zum Stoppen der Schließbewegung.

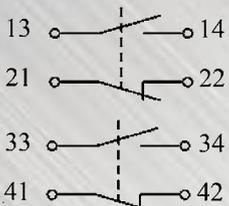
Die Pedalbetätigung bis zum Druckpunkt erlaubt die Schaltung der 4 Arbeitsschalter. Nach Überwinden des Druckpunktes befinden sich die 4 Arbeitsschalter im Ruhezustand; der zwangsöffnende Sicherheitskontakt ist aktiviert, sodaß bei Gefahr der Stopp der Maschine sofort eingeleitet wird. Somit steht eine redundante Information für den Sicherheitsschaltkreis zur Verfügung. Ein erneuter Start der Maschine ist nur nach Loslassen des Fußschalters möglich.

Anschlussbild

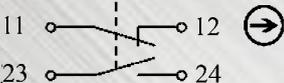
Linkes Pedal



Rechtes Pedal



Druckpunkt
Anlaufschutz



Sicherheitsseite

Die Kontakte für das linke und rechte Pedal müssen bei der Schaltplanerstellung eindeutig bezeichnet werden!

Schaltwegdiagramm

Linkes Pedal

	gelöst	gedrückt
23-24		
11-12		

	gelöst	gedrückt
33-34		
41-42		

■ = geschlossener Kontakt
□ = geöffneter Kontakt

Rechtes Pedal

	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
13-14			
21-22			

	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
33-34			
41-42			

11-12			
23-24			

Ausführung	2-pedaliger Aluminium-Fußschalter schwere Ausführung, mit Sperrklinke freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Kabeleinführung	1x M20x1,5 (Mitte), 2x PG13,5
Schalteinsetz linkes Pedal rechtes Pedal	2 Umschaltkontakte, zwangsöffnend 2 Umschaltkontakte mit Anlaufschutz, nach Druckpunkt 1 Umschaltkontakt, zwangsöffnend
Schaltfunktion rechtes Pedal	Folgeschaltung mit Druckpunkt
Druckpunkt rechtes Pedal	Min. 200 N Betätigungskraft bei bestimmungsgemäßem Gebrauch
Schaltsystem linkes Pedal rechtes Pedal	Schleichmechanismus Sprung-/Schleichmechanismus
Bestellbezeichnung	FE-FS2-U2/SU2ASDU1-U-XX (XX = RD = Abdeckung Feuerrot RAL 3000)

Sicherheitsfußschalter

FISSLER
ELEKTRONIK

FE-FS2-S2ASDO2/U1-U-XX

Der Sicherheits-Doppelfußschalter FE-FS2-S2ASDO2/U1-U ist mit Sicherheits-Schaltern ausgerüstet.

Das rechte Pedal hat 2 Stellungen (gelöste Position und niedergedrückte Position).

Es kann z.B. für die Auswahl der AKAS®-Kastenbiegefunktion oder zum Öffnen einer Presse eingesetzt werden. Die linke Pedalhälfte ist ein Dreipositions-Überhubmodul mit Druckpunkt und dient zur Steuerung gefahrbringender Bewegungen (z. B. Hubbewegungen einer Presse etc.). Es verfügt über 2 Arbeitsschalter (2S) für die Steuerung der Biegebewegung sowie über ein Sicherheits-Schaltermodul (2 zwangsgeführte Öffner) zum Stoppen der Schließbewegung.

Die Pedalbetätigung bis zum Druckpunkt erlaubt die Schaltung der 2 Arbeitsschalter. Nach Überwinden des Druckpunktes befinden sich die 2 Arbeitsschalter im Ruhezustand; die zwangsöffnenden Sicherheitskontakte sind aktiviert, sodaß bei Gefahr der Stopp der Maschine sofort eingeleitet wird. Somit steht eine redundante Information für den Sicherheitsschaltkreis zur Verfügung. Ein erneuter Start der Maschine ist nur nach Loslassen des Fußschalters möglich.

Schaltwegdiagramm

Linkes Pedal

	gelöst	Druckpunkt	durchgedrückt
13-14			
23-24			
11-12			
21-22			

Rechtes Pedal

	gelöst	gedrückt
23-24		
11-12		

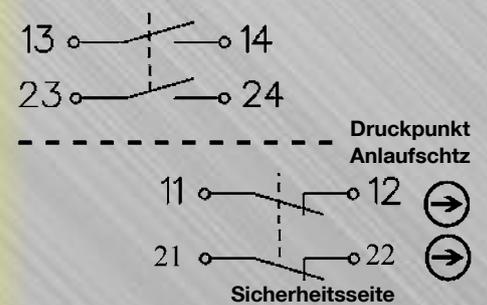
■ = geschlossener Kontakt
□ = geöffneter Kontakt

Ausführung	2-pedaliger Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen
Generelle Eigenschaften	siehe Tabelle Seite 22
Maßzeichnung	siehe Seite 23
Kabeleinführung	M20 x 1,5 (Mitte), 2x PG13,5
Schalteinsatz	linkes Pedal 2 Schließer mit Anlaufschutz nach Druckpunkt 2 Öffner, zwangsöffnend rechtes Pedal 1 Umschaltkontakt zwangsöffnend
Schaltfunktion	linkes Pedal Folgeschaltung mit Druckpunkt
Druckpunkt	linkes Pedal Min. 200 N Betätigungskraft bei bestimmungsgemäßigem Gebrauch
Schaltsystem	linkes Pedal Sprung-/Schleichmechanismus rechtes Pedal Schleichmechanismus
Bestellbezeichnung	FE-FS2-S2ASDO2/U1-U-XX (XX = RD = Abdeckung Feuerrot RAL 3000)

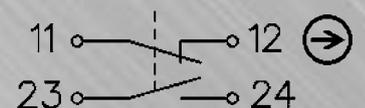


Anschlussbild

Linkes Pedal



Rechtes Pedal



Die Kontakte für das linke und rechte Pedal müssen bei der Schaltplanerstellung eindeutig bezeichnet werden!

Generelle technische Daten für alle Standard- und Sicherheits-Fußschalter

Abweichungen siehe Tabelle auf der Produktseite

Ausführung	Aluminium-Fußschalter, schwere Ausführung, freistehend auf rutschfesten Elastikfüßen
Belastbarkeit	max. 10 A Bei induktiven und kapazitiven Lasten ist unbedingt ein Kontaktschutz vorzusehen.
Schaltspiele	min. 10 Mio.
Kontaktmaterial	Silber
Anschluss	Schraubanschluss
Anschlussquerschnitt	0,5-1,5 mm ²
Gehäuse	Aluminium-Druckguss, pulverlackbeschichtet RAL 7021 (Schwarzgrau)
Pedal	Aluminium-Druckguss pulverlackbeschichtet RAL 7021 (Schwarzgrau)
Unfallschutzhaube	Aluminium-Druckguss, pulverlackbeschichtet
Befestigung	Zur Montage des Fußschalters sind im Gehäuseboden (Pedalbereich) 2 x Ø 4,5 und 2 x Ø 6,5 Bohrungen vorgesehen (siehe Zeichnung). Hier können Gewinde eingeschnitten werden. Alternativ können die Gummifüße entfernt und diese Gewinde als Befestigungsmöglichkeit genutzt werden
Schutzart	IP65 nach IEC/EN 60529
Vorschriften	IEC/EN 60947-5-1
Betriebstemperatur	-30°C bis +80°C

Zusätzliche Hinweise:

Jegliche Modifikation am Fußschalter und an seinen Komponenten führen zum Verlust der Garantie und Produkthaftung.

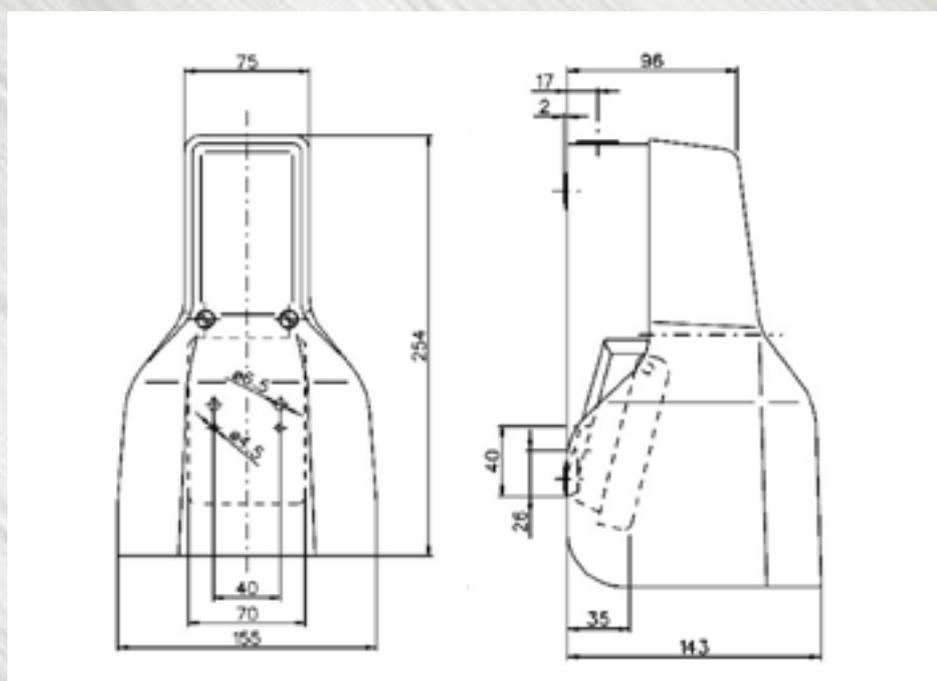
Insbesondere das Anheben des Aluminium-Druckguss-Pedals gegen den oberen Anschlag und das austreiben des Haltestiftes sind untersagt. Dies kann zu Fehlfunktionen des Fußschalters und somit zum Verlust der Sicherheit führen!

Abweichende Konfigurationen unserer Fußschalter sind möglich.
Bitte fordern Sie ein Angebot mit Angabe der benötigten Stückzahl an.

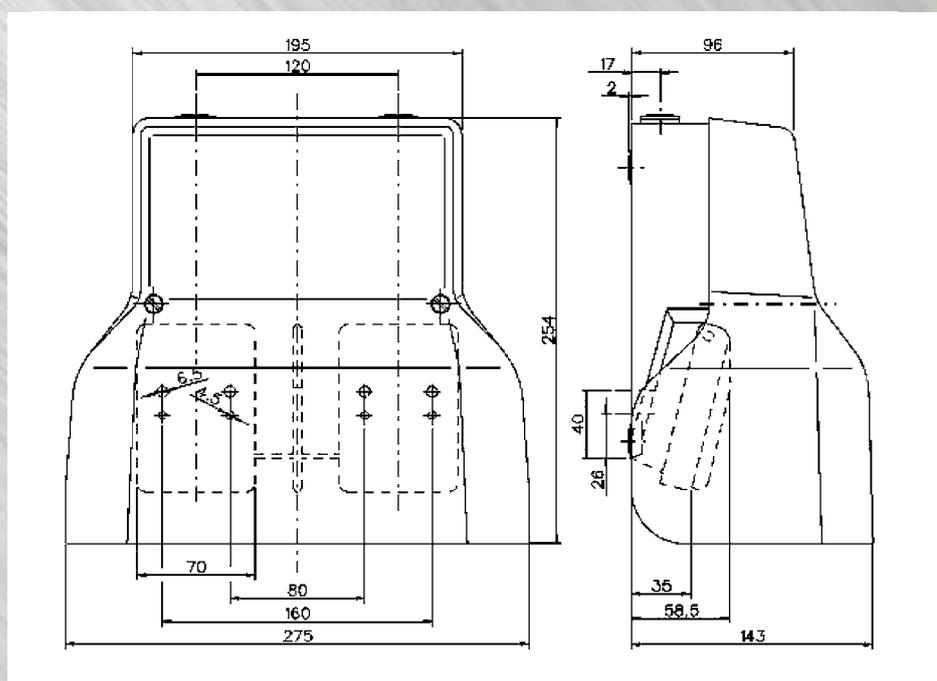


Maßzeichnungen

Einpedalige Fußschalter



Zweipedalige Fußschalter



Innovative Lösungen

Sicherheits-Lichtvorhänge

Typ 4, SIL 3, PL e

Typ 2, SIL 1, PL c

hohe Reichweite bis 60 m

Sehr kurze Reaktionszeit ab 2 ms

Blanking und Kaskadierung

Schutzfeldhöhe bis 2500 mm

Finger-, Hand-, Zugangsschutz

Schaltgerät eingebaut

AKAS® Abkantpressen-Absicherung

vollautomatische Justage

nach Werkzeugwechsel

Laser-optisches Sicherheitslichtgitter

innovativer Fingerschutz durch

kontinuierliches Biegen ohne Stopp

FMSC Sicherheitssteuerung

Schnellabschaltung

(fast shut down) max. 0,5 ms

Erweiterbar mit bis zu 16 Erweiterungsmodulen

Einfachste Programmierung

Kat 4, SIL 3, PL e

Sicherheits-Trittmatten

Typ 3, SIL 2, PL d

Reihenschaltung von bis zu
zehn Matten

Belastbar bis zu 2000 N

Einkomponentenverguss auch

in mehreren Farben

individuelle Größen und Formen

Polyurethan-, Aluminium- oder

Edelstahloberfläche

mit angegossener Rampenschiene

lieferbar

Sicherheits-Laserscanner

Kat 3, SIL 2, PL d

Schutzfeld 4 m, Reichweite 7 m

Messfeld 50 m Reichweite

Einfache Montage

Warnfeld 15 m

Mehrere Bereiche programmierbar

Sicherheitsfußschalter

einpedalig oder zweipedalig

Steuern, Messen, Regeln

Messende Lichtvorhänge

Durchgangssensoren

Richtungsabhängige Zähllichtschranken

Lochsuchgeräte

Kodierleisten